

Schutz- & Hygienekonzept für die Pfingstfahrt 2022



Damit in diesem Jahr die Pfingstfahrt mit allen Mitgliedern stattfinden kann, gilt folgendes Schutz- & Hygienekonzept. Wir behalten uns kurzfristige Änderungen auf Grund einer veränderten Pandemielage vor. Mit diesem Konzept versuchen wir, die Fahrt so zu gestalten, dass wir uns sicher und wohl fühlen. Dieses Konzept ergänzt die offiziell festgelegten Regelungen; es ist möglich, dass die Möglichkeit der Teilnahme an der Pfingstfahrt an verschärfte Bedingungen geknüpft sein wird.

Voraussetzungen zur Teilnahme

Alle Teilnehmenden der Pfingstfahrt müssen...

1. ...schriftlich angemeldet sein
2. ...im Besitz einer **medizinischen Maske** sein; unter 14-Jährigen empfehlen wir Masken mit höherer Schutzwirkung, ab 14 Jahren muss die Maske dem FFP2-Standard entsprechen
3. ...das **Schutz- & Hygienekonzept für die Pfingstfahrt** gelesen haben
4. ...ein vom Tag der Anreise **negatives Testergebnis** vorweisen können; möglich sind offizielle Schnelltests, Selbsttests und Tests aus der Schule

Dies wird **bei der Abfahrt** durch die erziehungsberechtigte Person **mit Unterschrift bestätigt**.

Verhaltensweise während der Fahrt

Auch wenn wir uns auf der Fahrt viel im Freien aufhalten besteht weiterhin eine Ansteckungsgefahr. Deswegen haben wir die folgenden Regeln beschlossen, an die wir uns während der Fahrt halten, um das Risiko zu reduzieren:

- In **geschlossenen Räumen** mit Anwesenheit von Personen, die nicht an der Fahrt teilnehmen, besteht eine **Maskenpflicht**
- Allgemein ist es jedem freigestellt, eine Maske zu jedem Zeitpunkt der Fahrt zu tragen, dies respektieren wir und schätzen wir wert!
- Ess-und Trinkgefäße dürfen nicht geteilt werden
- Es wird in die Armbeuge oder ein Taschentuch geniest oder gehustet, das Taschentuch wird anschließend entsorgt.
- Die Hände werden regelmäßig mit Wasser und Seife ausreichend lange gewaschen (mindestens 30 Sekunden), insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.

Testung während der Fahrt

Von Abfahrt bis zur Rückkehr sind wir vier ganze Tage als große Gruppe zusammen. Daher werden wir uns alle am Samstag morgen erneut testen. So versuchen wir, das Risiko zu reduzieren, dass Infektionen, die erst nach Abfahrt auftreten, weitergegeben werden. Sollten Teilnehmende positiv getestet werden, gilt folgender Ablauf:

- Die positiv getestete Person wird von allen anderen Personen isoliert.
- Es wird ein zweiter Test von einem anderen Hersteller von einer geschulten Person durchgeführt
- Bei zweitem positivem Ergebnis wird der Notfallkontakt informiert und der Teilnehmende muss abgeholt werden
- Ein Notfallkontakt aller Kinder, die mit der positiv getesteten Person über längere Zeit direkten Kontakt hatten, wird umgehend informiert
- Bei einem positiven Fall wird die gesamte Gruppe am Sonntag erneut getestet (bei Fällen in mehreren Gruppen der gesamte Stamm)
- Am Ende der Fahrt werden alle Eltern durch die Leitungsrunde informiert

Außerdem werden Kinder, die während der Fahrt eindeutige COVID-19 Symptome aufweisen, unter Aufsicht getestet und müssen nach einem positiven Ergebnis abgeholt werden.

Nach der Fahrt

Wir bitten alle Teilnehmenden, sich bis zu 5 Tage nach der Fahrt regelmäßig zu testen. Sollte in diesem Zeitraum eine Infektion auftreten, informieren Sie bitte Ihre Gruppenleitung oder schreiben Sie an pfingsten.corona@stamm-elbe.de.

Leider müssen wir am Ende nochmal darauf hinweisen, dass wir es uns vorbehalten, Gruppen abholen zu lassen, sofern wir keine sichere Betreuung mehr gewährleisten können. Wir sehen dies nur als letztes Mittel, wenn wir feststellen, dass das Virus sich auf der Fahrt unkontrolliert ausbreitet.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung verpflichtet sich jede teilnehmende Person, das Konzept einzuhalten und dafür Sorge zu tragen, dass die Veranstaltung unter sicheren Umständen stattfinden kann.

Bei Fragen, Sorgen oder Bedenken melden Sie sich bitte bei Ihrer Gruppenleitung oder unter pfingsten.corona@stamm-elbe.de.

Gut Pfad,
die Leitungsrunde des Stamm Elbe